

Verein braucht Hilfe

„Neuwiedenthal aktiv“ sucht dringend neue Vorstandsmitglieder



Anastassiya Ponomarenko und Ralf Marks suchen neue Vorstandsmitglieder für den Verein „Neuwiedenthal Aktiv“. Ponomarenko ist erst seit Kurzem im Vorstand und engagiert sich dafür, dass der Verein „Neuwiedenthal Aktiv“ weiter bestehen bleibt. Die 29-Jährige kam vor zehn Jahren aus Kasachstan nach Neuwiedenthal. „Menschen aus verschiedenen Kulturen können durch den Verein zusammenkommen und Anschluß finden“, betont sie. Foto: as

ANNA SOSNOWSKI, NEUWIEDENTHAL

Es wäre schade, wenn der Verein aufgelöst wird“, sagt Anastassiya Ponomarenko. Die 29-Jährige ist seit zwei Monaten im Vorstand von „Neuwiedenthal aktiv“. Noch sind sie zu dritt, doch Ralf Marks und Anke Kleinschmidt, die den Verein vor drei Jahren mit gegründet haben, wollen im Mai 2011 aufhören. Für sie werden dringend Nachfolger gesucht, ohne die der Verein nicht bestehen bleiben kann.

„Ich hab mir damals gesagt, ich baue den Verein mit auf und schaffe Strukturen. Jetzt sind wir aus den Kinderschuhen raus und Menschen aus dem Stadtteil müssen das Ruder übernehmen“, sagt Marks, der hauptamtlich das

Stadtteilhaus Neuwiedenthal leitet. Der Lokstedter will „Neuwiedenthal aktiv“ als Ehrenamtlicher treu bleiben. Gemeinsam mit Ponomarenko hat er ein Stellenangebot verfasst und in Neuwiedenthal plakatiert. „Wir suchen jemanden, der den Verein mit eigenen Ideen beleben will“, sagt Ponomarenko. Neue Vorstandsmitglieder sollen für frischen Wind sorgen – zum Beispiel mit Angeboten für Erwachsene oder Senioren. Denn seit seiner Gründung 2007 arbeitet der Verein ausschließlich mit Kindern und bietet für sie regelmäßig Kino, einen Club und einen Chor im Stadtteilhaus an.

Als frisch gewähltes Vorstandsmitglied plant Ponomarenko bereits ein weiteres Angebot. Die Sportwissenschaftlerin will „Nordic Walking“ anbieten.

Zurzeit ist sie auf der Suche nach Fördermitteln und kümmert sich um die nötige Ausrüstung. Neue Angebote könnten aber auch aus anderen Bereichen kommen. „Wir können uns alles mögliche vorstellen“, sagt Marks. „Der Verein bietet den Rückhalt und die Unterstützung, um sich selbst zu verwirklichen.“

Wer Lust hat mitzuarbeiten, sollte dafür mindestens 100 Stunden im Jahr Zeit haben. Die drei Vorstandsmitglieder teilen sich alle Aufgaben rund um die Organisation des Vereins – unter anderem die Repräsentation nach außen, die Suche nach Sponsoren und die Personalführung.

Interessierte können sich unter ☎ 796 42 06 oder per E-Mail unter info@neuwiedenthal-aktiv.de melden.